

## Wie kann ich meine PV-Anlage finanzieren?

Neben der Eigenfinanzierung bieten Kredite oder Zuschüsse die Möglichkeit, sich den Wunsch nach einer PV-Anlage zu erfüllen. Kredite werden von der KfW angeboten, Zuschüsse für Batterie-speicher von der Bayerischen Staatsregierung.

### Welche Konditionen bietet die KfW an?

Das Förderprogramm „Erneuerbare Energien – Standard“ (270) besteht aus einem Darlehen, welches mit einem effektiven Jahreszins ab 1,03 % vergeben wird. Die Zinshöhe ist abhängig von Bonität, Besicherung und Kreditvariation.

Informationen über Antragsfristen, Förderbedingungen und Details zur Vorgehensweise finden Sie auf der KfW-Webseite in übersichtlicher Form dargestellt: [www.kfw.de/270](http://www.kfw.de/270)

### Zuschüsse im Rahmen des 10.000 Häuser-Programms

Das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie fördert im Rahmen des 10.000 Häuser-Programms die Anschaffung eines Batteriespeichers bei gleichzeitiger Neuinstallation oder Erweiterung einer PV-Anlage.

Die Förderung erfolgt als Zuschuss. Dessen Höhe beträgt abhängig von der Kapazität des Batteriespeichers und der Leistung der neuen PV-Anlage zwischen 500 und 3.200 Euro.

Nähere Informationen zum Förderprogramm finden Sie unter

[https://www.energieatlas.bayern.de/buerger/10000\\_hauser\\_programm/pvspeicher.html](https://www.energieatlas.bayern.de/buerger/10000_hauser_programm/pvspeicher.html).

## Vorgehen

1. **Angebot für Anlage** mit oder ohne Speicher einholen.
2. Mögliche **Zuschüsse prüfen**.
3. **Finanzierungspartner finden** (in der Regel Ihre Hausbank, sonst über die KfW-Hotline) und Kredit beantragen. Der Kredit wird nicht direkt durch die KfW vergeben, sondern durch Ihren Finanzierungspartner.
4. **Prüfung der Unterlagen** und Entscheidung über die Förderung durch die KfW.
5. **Abschließen des Kredits** mit dem Finanzierungspartner.
6. **Bau** der Anlage.

